

Morgenstern, Christian: Es bläst wer in der Winterluft (1892)

1 Es bläst wer in der Winterluft
2 zum Blut der Abendröte ...
3 Ein fragender Vorfrühlingsduft
4 mischt sich dem Klagen der Flöte.

5 Vor einer Schänke steht ein Kind,
6 ein schlankes, mit kurzen Röcken.
7 Es steht mit seinen Locken im Wind
8 wie ein erstes Frühlings-Erschrecken ...

9 Dahinter flammt durch Pappelreihn,
10 die Welt mit Schmerz durchseelend,
11 der tiefe himmlische Widerschein
12 von unendlichem Glück und Elend.

(Textopus: Es bläst wer in der Winterluft. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57098>)